Hintergründe und Informationen zum bewussten Umgang mit Facebook und anderen sozialen Netzwerken

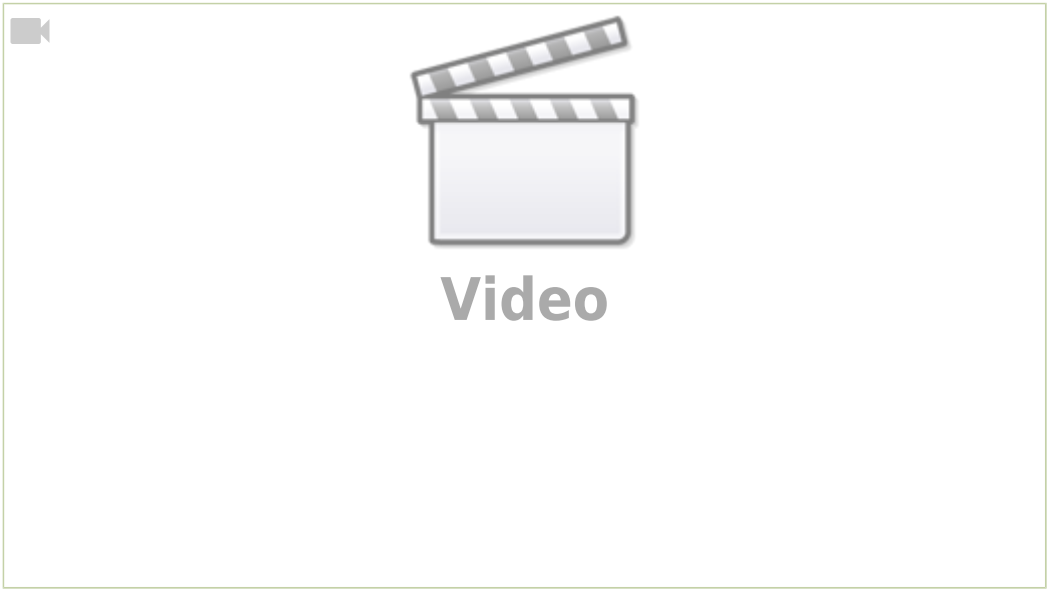
> »You are not Facebook’s customer. You are the product that they sell to their real customers – advertisers. Forget this at your peril.«
>
> (Quelle: Steve Greenberg via Twitter)

Übersetzung: Du bist NICHT Facebook's Kunde. Du bist die WARE, die Facebook an seine eigentlichen Kunden verkauft: an Firmen, die auf Facebook Werbung schalten. Bedenke das, wenn Du Facebook benutzt – sonst kannst Du Dir selbst schaden.

Kennst Du Deine Facebook-Freunde?

Jeder, den Du in Facebook als »Freund« akzeptiert hast, bekommt weitreichende Einblicke in Dein Privatleben. **Kennst Du alle Deine Facebook-Freunde persönlich?** Und **kannst Du allen vertrauen?**

Oder geht es Dir wie den Schülern im folgenden Video?



Neuerungen bei Facebook (September 2011) – Facebook will die totale Kontrolle über Eure Daten

»Facebook will Lebensarchiv werden«

> Alle Fotos, alle Videos, alle gelesenen Bücher, jedes selbstgekochte oder im Restaurant

> eingenommene Essen, überhaupt alle Lebensereignisse in einer Art Endlos-Steckbrief vereint, unten die Geburt, oben die Gegenwart - das ist Facebooks neue Vision von der eigenen Rolle im Leben seiner Nutzer.
>
> Alle Neuerungen haben ein zentrales Ziel: Die Nutzer der Netz-Community sollen möglichst viele Aspekte ihrer alltäglichen Existenz mit ihrem digital verknüpften Freundeskreis teilen - und damit gleichzeitig mehr Information als je zuvor auf den Servern des Datenkonzerns Facebook hinterlassen. Facebook soll zur totalen Archiv- und Konsumplattform werden, zum Spiegel der Existenz von Hunderten von Millionen. Und damit zum effektivsten, attraktivsten Werbeumfeld in der Geschichte. Denn wer alles über seine Kundschaft weiß, kann ihr auch in idealer Weise Produkte anpreisen.
>
> Quelle: Facebook will Lebensarchiv werden

»Datenschützer besorgt über Änderungen bei Facebook«

> Datenschützer haben besorgt auf zahlreiche Neuerungen beim Online-Netzwerk Facebook reagiert. Der Hamburger Datenschutzbeauftragte Johannes Caspar sagte auf NDR Info, der Nutzer verliere bei dem Unternehmen künftig noch mehr die Kontrolle über seine Daten. Mit den neuen Funktionen gehe es „zunächst einmal darum, dass die Datenmenge, die die Menschen im Zuge der Nutzung von Facebook von sich geben, noch größer wird“.
>
> Dies komme wiederum den Werbekunden des Netzwerkes zugute. „Wenn wir in das Netzwerk reingehen, bezahlen wir kein Geld, sondern wir bezahlen eben mit unseren Daten.
>
> Quelle: Datenschützer besorgt über Änderungen bei Facebook

Mehr Privatsphäre mit der Browser-Erweiterung »Disconnect«

Für die Browser Firefox, Safari und Chrome gibt es die Browser-Erweiterung **Disconnect**, die man im eigenen Browser installieren kann. Sie entfernt dann die dann die Cookies löscht, die dazu dienen, Dein Surf-Verhalten aufzuzeichnen und dieses Facebook mitzuteilen. Mit dieser Erweiterung kannst Du den Schutz Deiner Privatsphäre im Netz deutlich verbessern.

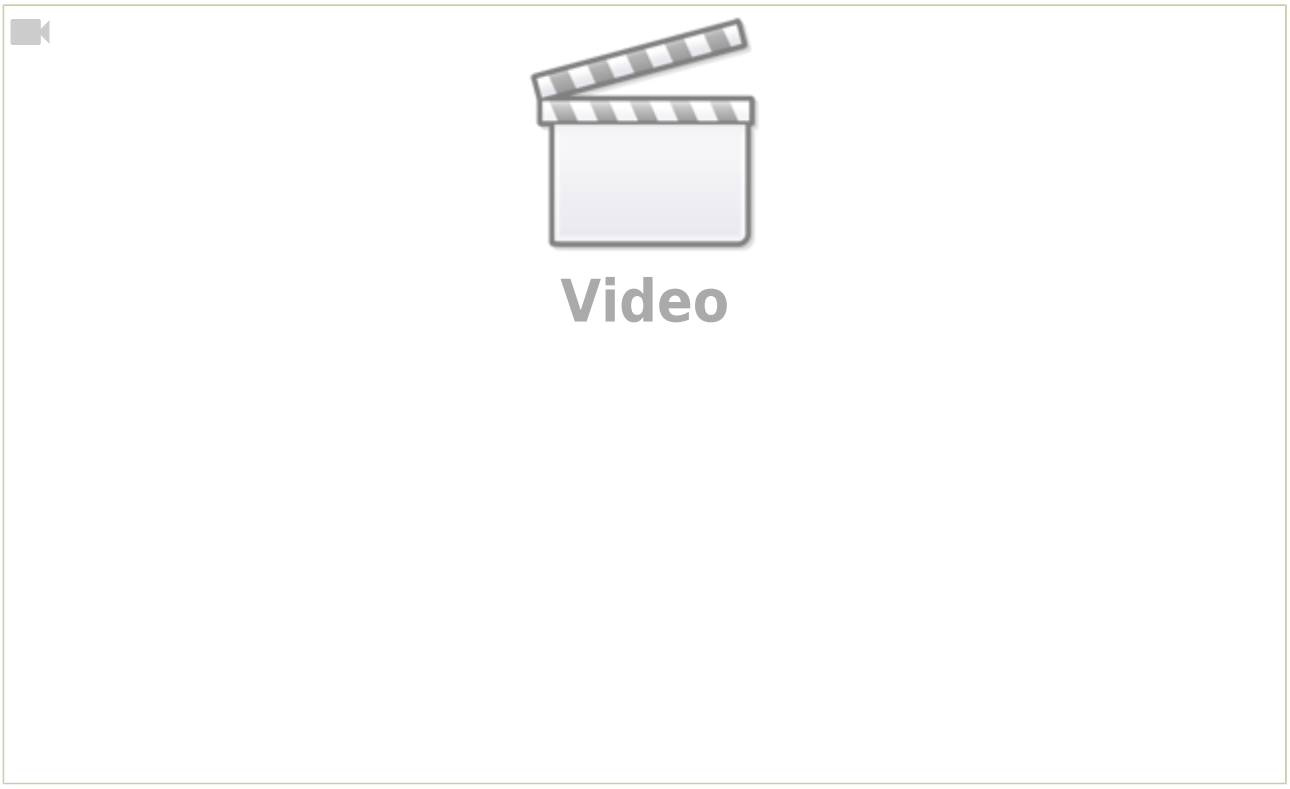
Hintergrundartikel

1. Alle Freunde auf einen Klick

Datenschutz

1. Spionieren mit Facebook
2. Löschen der eigenen E-Mail-Adresse aus der Facebook-Datenbank beantragen
3. Hinter jedem Freund steckt eine Werbung
4. Das Teilen geht zu weit
5. Datenschutz: Wie Facebook Daten vernetzt – Versuch einer Versachlichung

6. Hinweis: Facebook will mit deinen Daten werben
7. Datenschutz: Facebook spricht Klartext
8. Facebook Datenverwendungsrichtlinien



Kontrolliert mit dem eigenen Facebook-/SVZ-Account umgehen



1. Verschaffe Dir einen Überblick über die Informationen auf der Seite Materialien zum Schutz der Privatsphäre in Sozialen Netzwerken - Facebook
2. Wähle einige der Info-Dokumente aus und überprüfe, ob Du die entsprechenden Einstellungen in Deinem Account so vorgenommen hast, dass Du damit zufrieden bist.
3. Lies nun ebenfalls die Artikel
   - Probleme in Sozialen Netzwerken und
   - Was ich in Sozialen Netzwerken über meine Freunde preis gebe

   und überlege Dir, welche Konsequenzen es hat, wenn Du Daten Deiner Freunde – absichtlich oder nicht – weitergibst.

Facebook und Geodaten

1. Facebook »Places«: Hintergrundinformationen
2. Facebook-Places ausschalten

Artikel über Facebook

- Wie Facebook weltweit Demokratien zerstört | ZDF Magazin Royale - YouTube
- Facebook Whistleblowerin Frances Haugen im Talk über die Facebook Papers | ZDF Magazin Royale - YouTube
- Reboot your use - The Social Dilemma
- How do you change complex systems?
- Special update: The WSJ's "Facebook Files" Series
- Is Your Privacy An Illusion? (Taking on Big Tech) - Smarter Every Day 263 - YouTube
- Has Mark Zuckerberg's total control of Facebook turned into a liability? | John Naughton | The Guardian
- 'So you won't take down lies?': Alexandria Ocasio-Cortez challenges Facebook CEO - YouTube
- Whistleblower evidence leaves Zuckerberg speechless at hearing. - YouTube
- Never Is Now 2019 – Sacha Baron Cohen – ADL International Leadership Award Presented to Sacha Baron Cohen - YouTube
- Want to Find a Misinformed Public? Facebook's Already Done It – The Markup
- [toread] Spyware-Firma: Facebook an iPhone-Ã□berwachungswerkzeug "interessiert" | heise online
- No, Facebook is not telling you everything | PI
- [toread] Poll: Americans give social media a clear thumbs-down
- [toread] Carole Cadwalladr: Facebook's role in Brexit -- and the threat to democracy | TED Talk
- Facebook trackt Nutzer auf drei Viertel aller deutschen Nachrichtenseiten | Rufposten
- Facebook weiß durch installierte Apps noch mehr über deinen Alltag
- Trotz DSGVO: Whatsapp ignoriert Widersprüche zu Datenweitergabe - Golem.de
- Facebook stellt sich verselbständigendes KI-System ab - silicon.de
- Facebook Accused of Allowing Bias Against Women in Job Ads - The New York Times
- Why every social media site is a dumpster fire - YouTube
- Datenschutz - Was Facebook wirklich weiß - Wirtschaft - Süddeutsche.de
- Spielen statt klicken. Facebook und Co. als Offline-Spiel
- 'I downloaded all my Facebook data and it was a nightmare' - BBC Three
- Datenschutz: Whatsapp gibt Nutzerdaten an Facebook - Digital - Süddeutsche.de
- Was Facebook mit Ihren Whatsapp-Daten vorhat - Digital - Süddeutsche.de
- Meinungsfreiheit: Die Würde des Roboters ist antastbar | ZEIT ONLINE
- [toread] Studie zur Mediennutzung: Heile Netzwelt | ZEIT ONLINE
- (2) Do Indian teenagers use Facebook? Maybe not! but Instagram is bae | The Gadgetwala Show Episode 3 - YouTube
- Facebook Gave Device Makers Deep Access to Data on Users and Friends - The New York Times
- Who is in Control? - YouTube
- Darum verlasse ich Facebook | Perspective Daily
- [toread] Facebook-Datenskandal: Bis zu 87 Millionen Nutzer betroffen | tagesschau.de
- Snowden's Message on Facebook's data leak scandal with Cambridge Analytica - YouTube
- Anonymous - This will Change Everything You Know... (2018-2019) - YouTube
- Daring Fireball: Facebook Stock Plunges
- Alex Stamos, Facebook Data Security Chief, To Leave Amid Outcry - The New York Times
- [toread] 'I made Steve Bannon's psychological warfare tool': meet the data war whistleblower | News | The Guardian
- Facebook: Gesichtserkennung lässt sich eben nicht abschalten - Spektrum der Wissenschaft
- Ehemalige Tech-Insider haben das „Center for Humane Technology" gegründet
- Facebook-Likes und psychologisches Targeting beeinflussen die Werbung - Spektrum der Wissenschaft

- Über Facebook - Du bist das Produkt
- Gewalt, Hetze, Folter: Eine ehemalige Mitarbeiterin des Facebook-Löschteams erzählt - Abschiedskolumne
- LG Düsseldorf: Like-Button und Social-Plugins sind rechtswidrig (FAQ zum Urteil) - allfacebook.de
- Antonio García Martínez: "Facebook ist legales Crack" | ZEIT ONLINE
- [toread] Juramama: Spielt mit mir "Wer bin ich ?" - Facebook und die Klarnamen.
- Facebook Search Tool by IntelTechniques.com
- Kinderfotos auf Facebook: "Hören Sie auf, Fotos Ihrer Kinder zu posten!" | Digital - Frankfurter Rundschau
- Internet privacy: Where your pictures can end up online | Gloucestershire Echo
- Facebook 'tracks all visitors, breaching EU law' | Technology | The Guardian

Weitere Artikel über Facebook

Aufgaben



1. Lies den Artikel Facebook aktiviert Gesichtserkennung in Deutschland
2. Sei in der Lage, den Inhalt in eigenen Worten mündlich zusammen zu fassen.
3. Lies nun den Beitrag Der Damm ist gebrochen und überlege Dir, was mit dem gebrochenen Damm und mit dem Beispiel am Ende gemeint sein könnte.
4. Überlege Dir, welche Konsequenzen es für Dich persönlich haben könnte, wenn Du auf jedem Foto, das von Dir online ist, mit Namen identifiziert werden könntest.

web, medien, bewusster-umgang, reflexion